

Nikoläuse auf zwei und auch auf vier Beinen

Neuer Teilnehmerrekord beim Adventslauf in Hofstetten — Hund mit Herrchen am Start



Sportliche Himmelsboten: 14 Nikoläuse, Engel und ein entsprechend kostümierter Hund mischten sich unter die Teilnehmer des La-Carrera-Nikolauslaufs und gingen mit 30 Sekunden Vorsprung auf die Strecke. Foto: Tobias Tschapka

HOFSTETTEN — Trotz nasskaltem Wetter gab es heuer einen Teilnehmerrekord beim La-Carrera-Nikolauslauf. 42 Läufer machten sich auf den 2,9 Kilometer langen Rundkurs mit Start und Ziel am Dorfplatz in Hofstetten, der von den Jugendlichen einmal und von den Erwachsenen zweimal zu durchlaufen war.

Das Besondere an dem Lauf: Jeder, der im Nikolaus-Kostüm an den Start ging, bekam 30 Sekunden Vorsprung. Und so konnten die Organisatoren Michael Seitz und Daniel Bräunlein 14 Nikoläuse und Engel ins Rennen schicken. Zum ersten Mal war auch

ein Hund am Start, der sein Herrchen Peter Andrack, natürlich ebenso im Nikolaus-Outfit, begleitete.

Schnellste bei den Jugendlichen waren Tim Frisch in 8:50 Minuten, Florian Macher in 9:38 und Thomas Obermeier, der zusammen mit Elaine Degen in 10:57 Minuten über die Ziellinie lief. Bei den Erwachsenen war wieder einmal Tobias Häckl am flottesten unterwegs (17:14), gefolgt von Matthias Seitz (19:30) und Markus Flierl (19:34). Bei den Damen setzte sich Andrea Dorr mit einer Zeit von 21:07 Minuten an die Spitze, ihr folgten Julia Koschmin (23:22) und Sandy Kosmann (24:02). Schnellster Niko-

laus war Martin Heinloth in 18:48 Minuten vor Mathias Maurer (20:26) und Jan Runau (20:41). Stephanie Pummer, die als Engel unterwegs war, gewann die Nikolaus-Wertung der Damen (21:40), gefolgt von Julia Ramsauer (22:27) und Alena Huber (23:05).

An Startgebühren einschließlich Spenden kamen 150 Euro zusammen, die das La Carrera TriTeam Rothsee auf 200 Euro aufrundete. Die Einnahmen gehen komplett an die Aktion „Jeder Bürger ein Euro“, die vom Landratsamt Roth unterstützt wird. Nach dem Lauf konnte man sich beim Hofstetterer Weihnachtsmarkt mit Bratwürsten und Glühwein stärken. sf